



Stadt Rosenheim: E-Mobilität wächst

Beitrag

Die E-Mobilität wächst auch in Rosenheim mit erheblicher Dynamik: Waren im Januar 2017 noch 25 E-Autos im Stadtgebiet Rosenheim gemeldet, so hat sich der Bestand bis Januar 2021 bereits auf 250 E-Fahrzeuge verzehnfacht.

Damit steigt auch der Bedarf an öffentlich zugänglichen Ladesäulen. Aktuell sind im Stadtgebiet 54 Lademöglichkeiten an 16 verschiedenen Standorten vorhanden, von denen 52 öffentlich zugänglich sind. Die städtische Wirtschaftsförderungsagentur konnte nun zwischen TESLA und dem MY HOME MY HOTEL am Oberfeld vermitteln, zwölf Supercharger von TESLA auf den Parkplätzen zu installieren. Für 2. Bürgermeister Daniel Artmann ist das ein wichtiger Schritt auf dem richtigen Weg: „Es freut mich sehr, dass hier weitere öffentliche Ladestationen errichtet wurden. Rosenheim muss auch auf dem Zukunftsmarkt der E-Mobilität ein attraktiver Standort sein.“ Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat mit „Ladeinfrastruktur vor Ort“ ein Förderprogramm aufgelegt für die erstmalige Beschaffung und Errichtung öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur mit mindestens einem fest installierten Ladepunkt, einschließlich des dafür erforderlichen Netzanschlusses. Weitere Informationen hierzu erteilt die Wirtschaftsförderungsagentur der Stadt Rosenheim unter eva.huber@rosenheim.de oder telefonisch unter 08031/365-1106.

Bericht und Foto: Stadt Rosenheim – Gerhard Maier, Geschäftsführer MY HOME MY HOTEL, mit 2. Bürgermeister Daniel Artmann vor der neu errichteten TESLA Ladestation



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. E-Mobilität
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim